

**Bücher! Bücher! Bücher!**

**Griffith und Simon,**  
Bücherhändler, Herausgeber u. Buchbinder.  
Fabrikanten von Rechnungs-Büchern,  
No. 114 Nord 3te Straße, erste Thür oberhalb der  
Halle, Philadelphia.

Halten beständig auf Hand eine ausge-  
dehnte Verschiedenheit von Schul- und ver-  
wissenschaftliche Bücher, welche sie jetzt bereit sind an  
Käufer abzulassen. Ihre Leichtigkeit sich im-  
mer einen Vorrath anzuschaffen, setzt sie in  
Stand an den allerniedrigsten Preisen zu ver-  
kaufen. Kaufleute und Andere sind ehre-  
rührlig eingeladen, ihren Stock erst in Aus-  
sicht zu nehmen, ehe sie sonstwo kaufen.

**Familien-Bibeln,** in Deutsch und Englisch,  
Lektüre, do. u. B. C. Bücher do., Lutherische  
Gesangbücher in Deutsch und Englisch,  
Reformirte do. do., Davids Psalmen do. do.  
sammt einem allgemeinen Alphabet deut-  
scher Bücher die im Lande in Gebrauch sind.

Schulbücher, als: Primers, Buchstabier-  
Readers, Spellers, Arithmetics, Geograph-  
ie und Atlas, Sprachlehre, Wörterbuch,  
re - Coppbücher, Schläte, und Schlä-  
Pencil, Federn, Stahlfedern, rothe, blau-  
e und schwarze Dinte, Dintenpulver, Weiß-  
seife für Mahlen u. Schreiben, Schreibere-  
Pencil, schwarze und rothe; rothe, weiße und  
asportirte Obladen, Siegelack, re. Dinten-  
Käse, Sondernoten, Brief-Noten und Post-  
Papier jeder Art, Tissue, Papier, asportirte  
Farben, breites und schmales Fenster-Papier,  
Bonnetboards, u. s. w.

Kumpen werden für Baargeld oder im  
Austausch angenommen.  
Die Herren Griffith und Simon haben  
auch neulich die folgende Bücher herausgege-  
ben, welche sie Kaufleute und Andere an sehr  
billigen Preisen anbieten:

**Bower's Geschichte** von dem Papst,  
von der Gründung des Thronstuhls von Rom bis  
1758, mit einer Einleitung und Fortsetzung  
bis zu der gegenwärtigen Zeit, von dem  
Herrn Samuel Hanson Esq., D. D., 3 Bän-  
de. Bower war einst Professor von Theolo-  
gie, Geschichte und Philosophie in der Univer-  
sität zu Rom, Ferraro und Macerata, und an  
legierem Ort Rathgeber der Inquisition.

Geschichte der Walden, Abigenes, und  
Baudois, mit einer Beschreibung über ihren  
jetzigen Zustand, von dem Herrn N. Ward,  
D. D., mit einem Empfehlungsbrief von dem  
Herrn Samuel Miller, Princeton, Neu  
York.

Folgende jugendliche Bücher von Uncle  
William sind in der Presse: Christiag zu Hau-  
se; Winter Abenden; Regentagen; Som-  
mer Morgen; Eichhornchen Jagd; und die  
Hündstagen.

10,000 Bridges' Philadelphia Buchstabi-  
er-Bücher, herausgegeben und zu verkaufen an  
sehr niedrigen Preisen bei

**Griffith und Simon,**  
No. 114 Nord 3te Straße, erste Thür ober-  
halb der Halle.  
Mai 4, 1843

**Amerikanisches Heilmittel.**

**Thomson's Syrup von Theer- und  
Holz-Naphtha.**  
Unter allen Mitteln, die in den letzten Jah-  
ren gegen Lungenschwindel, Erkältung,  
Husten, Asthma, Bronchitis, Seitenstechen,  
und alle Lungen-, Hals- und Brustkrank-  
heiten gebraucht sind, hat sich keines so sicher  
und bewährt gefunden, als das obige. Es ist  
wirklich ein unergleichliches Mittel. Die  
Heilkraft des Theers, die in Lungenkrank-  
heiten allgemein anerkannt ist, verbindet es  
mit den Wirkungen der meisten toxischen Be-  
gehrten, so daß es für die benannten Krank-  
heiten das beste und ein unfehlbares Mittel  
abgibt.

Vorzügliche Zerthe haben es empfohlen.  
Liegt nur das folgende Zeugnis, des Doctor  
Jung, des eminenten Augenarztes.  
Philadelphia, den 2ten Januar 1847.

Nachdem ich in meiner Praxis sowohl als  
in meiner Familie Thomson's zusammenge-  
setzten Syrup von Theer- und Holz-Naphtha  
gebraucht habe, behaupte ich ohne Zaudern,  
daß es die beste derartige Medizin ist für Lu-  
ge, die an Schwindel, Husten, Erkältung,  
Brust- und Halskrankheiten leiden.  
W. M. O'Connell, M. D.  
152 Sprucestraße

**Große vorbeugende Medizin.**

Dochon Bright's indianische vegetabil-  
ische Pillen Triumphe auf Triumphe er-  
rungen haben, in der Heilung von hartnäckigen  
Krankheitsfällen, eben nachdem sie gänzlich  
aufgehoben worden waren, und nachdem alle  
andere Mittel gefehlt hatten, so mag dennoch  
die Gewalt ihrer Vorbeugung gerechterweise  
als ihre Krone u. d. G. l. o. r. i. e. geschätzt  
werden. "Windstürme," sagt man, "reini-  
gen die Luft," aber Windstürme stellen auch  
Unheil an, und sind soweit ein Uebel. Wäre  
es in der menschlichen Gewalt das elektrische  
Gleichgewicht zwischen der Erde und Luft zu  
behalten, wäre keine Nothwendigkeit für  
Stürme, weil die Luft immer rein sein wür-  
de. So mit dem menschlichen Körper. Wenn  
derselbe von krankhafter Unreinigkeit frei ge-  
halten wird, ist die Bewegung stet und ge-  
sund; aber wenn jene Unreinigkeiten er-  
laubt wird sich zu vermehren, wird sich eine  
Krisis oder Sturm zu erheben, welcher im-  
mer mehr oder weniger gefährlich ist.

**Bright's indianisch. vegetab. Pillen**  
sind gleichsam wohl geeignet den Sturm zu  
verhüten, oder mäßigen wenn er föhnt. Aber  
B. r. i. g. h. t. 's Pillen sind eine Kur, ne-  
benbei ist sie wohlfeiler und weniger mü-  
hsam. Der Aufschwung eines Tages beim An-  
fang einer Krankheit hat sich öfters tödtlich  
erwiesen, u. ist auch immer schwerer zu über-  
winden. Die Krankheit, verursacht durch die  
Veränderung des Wetters, hohes Leben,  
nötige Bewegung, strenge Einhaltsankert,  
amthliche Verwirrung, oder sonstwas, ist der  
Effect auf den Körper sehr ähnlich-ist gleich-  
sam gefährlich, und kann durch dieselbe Mit-  
tel entfernt werden.

Hast du einen Husten u. oder Last denselben  
nicht zur Auszehrung reif werden. Bist du  
Dyspeptic? Hüte dich vor Hypochondrie. --  
Zwei Pillen jede andere Nacht in einen le-  
eren Magen genommen, wird dich davon ku-  
ren. Für Kopfschmerz ist keine Medizin bes-  
ser als diese Pillen, wie auch für Verstopf-  
ung, jene fruchtbare Mutter von Krankhei-  
ten.

**Agenten für Lecha County.**

Regist Office in Allentau,  
Peter Miller, Sägersville,  
Samuel Camp, Neu Tripoli,  
H. S. Gey, Steinsville,  
Jonas Haas, Pennville,  
Joshua Seiberling, Seiberlingville,  
Ephraim Trovill, Fogelsville,  
William Kern, Ober Macungie,  
Meigler u. Erdman, Breinigsville,  
N. Hodder, Trexertau,  
Aaron Erdman Millersau,  
T. S. Weaver, Macungie,  
Krause und Werbart, Coopersburg,  
Levi Kern, Clausville,  
Charles Hittel und Co., S. Weithall,  
Solomon Weaver, Macungie Square,  
Solomon Fry und Co. Coopersburg,  
Charles Ritter, Rittersville,  
John Harmon, Jacksonville,  
Levi Kistler, Lynn Taunship,  
Nathan German, Germansville,  
A. und P. Grosch, Schnecksville,  
Balliet und Kvan, Nord Weithall,  
John H. Kaul, do  
Howell und McKee, Siegfrieds Brücke,  
P. u. J. Raubach, Raubachville,  
Nathan Fogels, Craneville,  
T. Harlach, Saucun Valley,  
J. W. Dohs,  
Abraham Kona, Fetherersville.  
Neuben Guth, u. Co., Allentau,  
Offices zum Verkauf dieser Pillen sind No.  
169 Race Straße, Philadelphia; 198 Tre-  
mont Straße, Boston, und 288 Greenwood  
Straße, N. York.  
Sept. 13. 1843

**Wohlfeile Taschenuhren**

**und Juwelen-Waaren.**  
Volljuwelierte goldne Le-  
uers für \$40, warrantirt!  
Jacob Ladomus,  
No. 246 Markt-Strasse.

Hat beständig auf Hand ein großes Assortment  
goldene und silberne Taschenuhren, an folgenden billigen  
Preisen:  
Goldne Leuers, mit vollen Juwelen, \$40 00  
Silberne do. do. 20 00  
Goldne Leuers, mit vollen Juwelen, 30 00  
Silberne do. do. 13 00  
Silberne Quartiers, 5 00 und 10 00  
Mit einem großen Assortment von schönen Juwe-  
len-Waaren, als: Ohr- und Fingerringe, Brustna-  
deln, Knebeln, goldene und silberne Pencil, gel-  
bene Ketten, re. Ebenfalls: Ein vollständiges Assor-  
tment LUNETTE, Patent und gewöhnliche Uhrenfah-  
ren, Ueberfedern, Berges, Zifferblätter und Zeiger von je-  
der Benennung, -Curium, eine vollständige Auswahl  
von Uhrmachers-Handwerkzeuge und Uhrmaterial-  
ien, auf welche er die Aufmerksamkeit der Händler  
im Lande zu richten wünscht.

Solche, die etwas an obigen Sache brauchen,  
werden es zu ihrem Vortheil finden anzufprechen und zu  
untersuchen, ehe sie sonstwo kaufen.

**Jacob Ladomus,**  
No. 246 Markt-Strasse,  
unterhalb der 2ten, Philad.

**Bank Nachricht.**

Den Verordnungen der Constitution und  
Gesetze dieses Staats gemäß, geben die Un-  
terzeichneten hiermit öffentliche Nachricht, daß  
sie, und solche die sich mit ihrer Zeit mit ihnen  
vereinigen mögen, eine Bank für die Ge-  
schäftsbearbeitung von Pennsylvania zu richten be-  
absichtigen, für die Incorporation einer Bank,  
unter dem Namen und Styl "D. i. e. A. l-  
l. e. n. t. a. u. B. a. n. k." mit einem allgemeinen  
Bank- und Discontirungs- Privilegium und  
mit einem Capital von fünf und siebzig tau-  
send Thaler, und dem Vorrath es zu \$150,  
000 auszubehalten, und sobald als fünfzig  
tausend Thaler einbezahlt sind, Geschäfte  
anzufangen zu können. Die Bank soll in der  
Stadt Allentau, Lecha County, errichtet  
werden.

E. S. Von Zagen, J. F. Kube,  
Peter Huber, E. F. M. Treves,  
Stephan Balliet, jr., John Berger,  
E. R. Neuhard, Samuel Camp,  
Ephraim Erdman, James Cadey,  
William Erdman, Nathan Dreisher,  
Samuel Lightcap, Joseph Weaver,  
Henry Reinschneider, Peter Weyss,  
John Hoffmann, Nathan German,  
G. E. Cadey, John Appel,  
Allentau, Juni 29, 1843

**Surra! Surra!**

Das wohlfeilste und beste Assortment  
Haus- und Sach-Uhrenmacher,  
George Stein,  
Haus- und Sach-Uhrenmacher,  
Allentau.



Benachrichtigt ehrerbietig  
seine Freunde und das  
Publikum im Allgemeinen,  
daß er soeben von Newyork  
juridisch gefehrt ist, und bereit  
ist zum Verkauf anzubieten  
das wohlfeilste und beste Assortment Güter,  
an seinem alten Stande in der Hamilton-  
Straße, zwischen Sägers und Barber's  
Eisenstoben. Sein Stock ist gut gewählt  
und besteht unter andern aus meßingnen Haus-  
Uhren, von allen Arten und den niedrigsten  
Preisen; goldenen und silbernen Patent  
Kerze Quartier und andern Uhren; sil-  
berne Tisch- und Thee-Köffe, goldene, silber-  
ne und platirte Brillen u. von jeder Benen-  
nung, sächlich für jedes Alter, und alle war-  
rantirt daß sie aus den besten Materialien  
bestehen.

Sein Stock Jewelry ist groß und solendid,  
und enthält alle die modigsten Artikel, solche  
als: Goldene, silberne und andere Brust-  
spellen, Ohrringe, Fingerringe, goldene Uh-  
renketten, Schlüssel, re. goldene und silberne  
Pencil-Cases, goldene Federn von vorzüg-  
licher Güte, prächtige silberne Strähle, mus-  
falsche Voren, und eine Verschiedenheit Hän-  
sch-Artikel. Er fühlt versichert daß die obige  
angeführten Güter die beste im Markt sind,  
und bietet sie dem Publikum an den niedrig-  
sten Preisen an.

Er lenkt die Aufmerksamkeit des Publi-  
kums besonders auf seinen Stock Haus-  
u. d. S. u. d. U. h. r. e. n., und bittet euch erst bei  
ihm anzufahren, ehe ihr sonstwo kauft, in-  
dem er überzeugt fühlt daß er euch nicht nur  
allein mit Artikeln befriedigen kann, sondern  
was mehr wichtiger ist - mit den Preisen -  
seine Güter sind gleichfalls alle warrantirt.

Haus-, Sach Uhren und Jewellieren wer-  
den geschwind und auf die kürzeste Anzeige  
reparirt, und dafür gut gestanden.

Er fühlt dankbar für die bereits erhaltene  
Unterstützung, und hofft durch pünktliche Auf-  
merksamkeit seiner Geschäfte, und ein Ver-  
langen alle zu befriedigen die bei ihm anru-  
fen, eine liberale Kundschaft fernerhin zu er-  
halten.  
October 18. 1843

**"Laßt die Werke sich selbst prüfen."**  
**Wunden können geheilt**  
werden!

Alle entzündete Wunden können geheilt  
werden, als: Brennung, Verbrühung, Ge-  
schwürle, Schnitte, Froißbeule, Ueberbühen-  
gen, anspringende Hände, wehe Rippen, ver-  
brannte Köpfe, Salzfah, Rothlauf, wehe N-  
gen und Gesicht, Ausfahung der Haut, feu-  
rige Rheumatism, Bisß giftiger oder andern  
Thieren - kurz, jede Art Wunden können ge-  
heilt werden durch

**Toussy's Universal Salbe, oder Mei-  
ster von Schmerzen.**

Diese Salbe wird einige Wunde oder Un-  
päßlichkeit heilen, gleichviel ob sie äußerlich  
oder innerlich, die nur durch irgend eine  
Salbe oder Liniment geheilt werden kann  
Sie ist die beste Linderung von Schmerzen  
die jemals an den menschlichen Körper ge-  
than wurde. Man kann sich immer darauf  
verlassen, daß sie alle äußerliche Entzündun-  
gen wegräumt oder lindert; ihre heilende  
Eigenschaften sind völlig vollkommen; es ist  
ein wissenschaftlicher Compound, dessen Ba-  
sis von dem ersten Chemisten in Amerika her-  
rührt. Aergre, die mit ihren Ingredienten  
bekannt sind, empfehlen sie allgemein, und  
die vordrsten Leute in der Gemeinheit hal-  
ten dieselbe in ihren Familien als ein zuver-  
lässiges Mittel für alle Arten Wunden und  
äußerlichen Beschwerden. Es ist die wohl-  
feilste Salbe, - und in der Zusammensetzung  
ihrer Ingredienten wurde die größte Vorsicht  
angewendet.

Die Idee unempfindlichen Schweiß zu be-  
fordern durch Verstopfung der Schweißlöcher  
der Haut mit fettig zusammengesetzten Mi-  
schungen, ist wirklich lächerlich. Innere  
Krankheiten können niemals auf diese Weise  
geheilt werden; eine Salbe kann nur allein  
äußerliche Krankheiten kuriren. Toussy's  
Salbe, oder Meister von Schmerzen, ist die  
sicherste und vollkommenste die jemals zu-  
bereitet wurde; Sie kurirt jede Art Wunden,  
oder äußerliche Schaden, die nur durch eine  
äußerliche Anwendung zu heilen sind. Für die  
Linderung der Schmerzen bei obengestrich-  
ten Beschwerden, hat sie ihres Gleichen nicht.

Am geschwind, leicht und wirklich Quersch-  
ungen, Verrentungen, feurige Rheumatism,  
alte Wunden, Schnitte, steife Glieder, Pocken  
im Gesicht, Ausfahung der Haut, Bisß von  
Thieren, re. zu heilen, fehlt sie niemals. -  
Für die miserablen Geschüle, durch den Sonnen-  
brand im warmen Wetter verursacht, ist sie  
ein unfehlbares Mittel; kurzum für alle  
Arten Wunden und Beschwerden gegen we-  
che ein solcher Artikel gebraucht wird, steht  
sie vorzugsweise als nie fehlend u. erprobt da.  
Tausende haben dieselbe bereits mit Erfolg  
gebraucht, und geben ihr das beste Lob. Sie  
gewinnt die öffentliche Gunst mit einer Schnel-  
ligkeit, die der hiezuw medicinischen Ge-  
schichte unbekannt ist. Alle die sie gebrau-  
chen, empfehlen dieselbe.

Auf jeder Bor von Toussy's echter Uni-  
versal Salbe, oder Meister von Schmerzen,  
befindet sich der Name von S. Toussy, mit  
schwarzem Dinte answendig auf dem Um-  
schlag. Kaufe keine Bor ohne sie hat die  
Unterschrift. Preis 25 Cents die Bor, oder  
5 Boren für 1 Thaler.

Zu haben bei S. Toussy, Spracuse, N.  
Y., und bei seinen Agenten Ludwig Schmidt  
und Co., Allentau.  
Juni 1, 1847. 1843

**Calendar für 1848.**

Calendar für das Jahr 1848, sind soeben  
erhalten worden und beim Großen und Klei-  
nen sehr billig zu verkaufen, an dem Buch-  
stohr von

**R. Guth und Co.**  
October 18, 1843

**Berschwiegenheit**

Der furchtbliche Husten! die Lungen  
sind in Gefahr, die Werke des Zer-  
störers haben angefangen, der Hu-  
sten der Auszehrung hat darin die  
Todesstimme.

Bist du Mutter? Dein liebes Kind und  
irdische Freude hat vielleicht jetzt eine gefäh-  
rliche Verkältung - seine Blässe verräth den  
Halt welchen diese Krankheit genommen hat  
- sein Todeshusten durchsticht deine Seele.

Junge Leute, die eben das Leben betreten,  
haben öfters eine Krankheit die ihre schöne  
zukünftige Aussichten verbunkeln; der he-  
rliche Husten und schwache Glieder verrathen  
den Verlust der Hoffnung, aber verzweifle  
nicht. Eine Linderung ist zu finden welche  
die verwundete Lungen heilen wird, sie ist  
**Sherman's allheilender Balsam.**

Mrs. Atree, die Gattin von William H.  
Atree, Esq. wurde als unheilbar aufgege-  
ben von Doktor Sewall von Washington,  
Doktoren Roe und McClellan von Philadel-  
phia, Doktoren Roe und Root von Newyork.  
Ihre Freunde dachten alle daß sie sterben  
müßte. Sie hatte jedes Ansehen der Aus-  
zehrung, und wurde so von ihren Aerzten er-  
klärt - Sherman's Balsam wurde gegeben  
und hat sie kurirt.

Frau Garrabrang, von Bull's Ferry, vor-  
de ebenfalls von der Auszehrung durch die-  
sen Balsam geheilt, nachdem alle andere Mit-  
tel ihre Linderung verlag hatten; sie war  
um bloßen Stetel reduziert. Doktor A. C. Cas-  
tle, Zahnarzt, 211 Broadway, war Augen-  
zeugin in vielen Fällen wo andere Medicinen  
fehlgeschlagen, aber der Balsam operirte gleich  
einer Zauberkrast. Doktor C. war ebenfalls  
Augenzeugin von deren wundervollen Wir-  
kungen bei der Heilung von Asthma, welche  
niemals feht; Blutspien, so schrecklich es  
auch ist, kann durch diesen Balsam gänzlich  
geheilt werden. Die zerrissene Blutgefäße  
werden kurirt und die Lunge wieder gesund  
gemacht.

Herrn Henry Jones, 103 achte Avenue,  
wurde kurirt von Husten und catarrhalischen  
Leidenschaft von 50 Jahren Dauer. Die er-  
ste Dosis verschaffte ihm mehr Linderung als  
alle übrige Medicinen die er jemals genom-  
men hat. Doktor L. J. Beals, 19 Delancy  
Straße, gab es einer Schwelgerin die an der  
Auszehrung litt, und einer andern die mit  
Asthma behaftet war. In beiden Fällen war  
der Erfolg geschwind, und gab ihnen wieder  
angenehme Gesundheit.

Frau Lucretia Wells, 95 Ehrliche Straße,  
litt an Asthma 42 Jahren. Sherman's Bal-  
sam hat sie auf einmal hergestellt, und ist im  
Stande jeden Angriff durch eine zeitige An-  
wendung dieser Medizin abzuhalten. Die-  
ses ist wahrlich das große Mittel für Husten,  
Verkältungen, Blutspien, Leberbeschwerden,  
und allen Krankheiten des Halses, und eben  
für Asthma und Auszehrung.

Preis 25 Cents und \$1 per Bettel.  
Dr. Sherman's Husten- und Warm-Lo-  
zenges, und Armen Mann's Pflaster wird  
wie oben verkauft. Doktor Sherman's Of-  
fice ist 106 Rauffau Straße, Newyork.

Die obige Medicinen sind im Buch-  
stohr von R. Guth und Co. zu haben.  
Juni 15, 1847. 1843

**Der größte und wohlfeilste Stock gol-  
denen und silbernen  
Taschen-Uhren**

in Philadelphia, im Großen und Kleinen.  
Goldne Leuers, mit vollen Juwelen, 18 Car. \$40 00  
re. Gehalts, goldnes Gesicht, 18 Car. \$40 00  
Goldne Leuers, mit vollen Juwelen, 18 Car. \$25 bis 30 00  
Silberne Leuers, mit vollen Juwelen, 20 00  
Silberne Leuers, mit Juwelen, 13 00  
Silberne Quartiers, splendide Qualität, 9 00  
Silberne Quartiers, 5 00  
Goldne und silberne Taschenuhren aus zwei-  
ter Hand, von allen Preisen, von \$2 bis 25 00  
Goldne Leuers, \$1 75 bis 2 00  
Goldne Armbänder (Bräcetts) mit Lepas  
und andern Einzierungen, 3 50  
Echte silberne Uhrenfah, 4 50  
Diamant-gesetzte Goldfedern, mit soliden sil-  
bernen Höltern, 1 25

**Goldene Ketten, Brustnadeln, Fingerringe,  
Ohrringe, und Juwelenwaaren** von je-  
der Qualität und Benennung, an den be-  
drigsten Philadelphia und Neu Yorker Prei-  
sen; goldene und silberne Leuer, Leuers, und  
Quartier Sachuren, noch wohlfeiler als die  
obigen. Ein Anspruch ist hinreichend um  
Käufer zu überzeugen, daß dies der Ort ist,  
gute und wohlfeile Artikel zu bekommen. Alle  
Güter werden warrantirt daß zu sein für  
was sie verkauft werden Bestellungen aus  
dem Lande werden pünktlich besorgt. Alles  
Gold und Silber wird für baar Geld oder im  
Austausch für Waaren angenommen. Jede  
Art Taschenuhren werden reparirt und war-  
rantirt genau Zeit zu halten.

N. B. Ich habe eine splendide goldne  
Secunden-Taschenuhr, um beim Pferdetro-  
ten re. die Zeit zu halten. Ebenfalls: ver-  
goldete und galvanisirte Taschenuhr, für  
Händler, und alle andern in mein Fach ge-  
hörige Güter, an L. e. i. d. e. L. a. d. o. m. u. s.  
wohlfeilen Uhren- und Juwelier Handlung,  
No. 413 1/2 Marktstraße, oberhalb der 11ten,  
Nordfröite, Philadelphia.  
Juni 15. 1843

**William Weber und Co.**

Papier- und Lumpen-Waarenlager,  
No. 4 Commerce St., Philadelphia.

Zeigen einem verehrlichen Publikum hier-  
mit an, daß sie beständig ein vollständiges  
und großes Assortment Druck-, Schreib- und  
Brief-Papier auf Hand halten, wie auch har-  
te Waaren, Tuch Umfahge und Padpapier,  
Einbindes, Bonnetter, Trunk und Bonnet  
Boards, Bleaching, Salts, Felling, Alum,  
Tweyn, Lumpen, re. Papier wird auf Be-  
stellung gemacht, und der höchste Preis für  
Lumpen bezahlt.

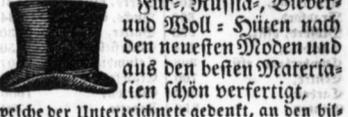
Anfrage vom Lande für einigen der obigen  
Artikel, wird man pünktlich besorgen;  
und solche die obige Artikel wohlfeil zu kau-  
fen wünschen, würden am besten erst bei ih-  
nen ansprechen ehe sie sonstwo kaufen.  
Mai 4, 1847. 1843

**Drucker - Arbeit.**

Alle Arten Drucker-Arbeit wird in dieser  
Druckerei in den allerniedrigsten Preisen, u.  
auf die kürzeste Anzeige verrichtet.

**Allentau Hut-Fabrik,**

In der Hamilton Straße, einige Thü-  
ren unterhalb Wilson's Druckerei,  
woselbst man beständig eine Auswahl allerle  
Hüten antreffen kann, so wie



Für, Kuffia, Biever-  
und Woll - Hüten nach  
den neuesten Moden und  
aus den besten Materia-  
lien schön verfertigt,  
welche der Unterzeichnete gedenkt, an den bil-  
ligsten Preisen abzusetzen.

Kaufleute und Andere, die beim Großen  
kaufen, werden es zu ihrem Vortheil finden,  
bei ihm anzurufen und seine Waaren, die er  
neulich von Philadelphia und Newyork erhal-  
ten hat, in Augenschein zu nehmen.  
Er ist dankbar für bisher bereit gemessene  
Kundschaft und hofft durch pünktliche Betie-  
nung und billige Preise, eine Fortdauer des  
selben zu genießen.  
Jacob D. Boas.

Allentau, Juli 30. 1843

**Es fehlt niemals!**

**Dr. Cullen's indianisches Kräuter  
Panacea.**

Personen geplagt mit Scrofula, King's-  
evil, Cancer, Erysipelas, alten Wunden, Ul-  
cere, oder irgend eine Krankheit die durch die  
Unreinigkeit des Blutes entsteht, sollten nicht  
fehlen Nachstehendes zu lesen.  
Leset! Leset! Leset!  
Die Unterzeichnete haben Herrn J. a. a. l.  
B. r. o. f. s., jr., in der Marktstraße, Phila-  
delphia besucht, und geben seine Lage als ei-  
ne der merkwürdigsten an, die je erbört wurde.  
Seine Krankheit war S. c. r. o. f. u. l. a., und  
er hatte denselben schon 12 Jahre gehabt. -  
Sein Gaumen, Nase, Oberlippe und der Des-  
c. des rechten Auges sind dadurch zerstört  
worden. Kurz seine Lage ist nicht zu beschrei-  
ben.

Am 14ten Januar, 1848, begann er Dr.  
Cullen's Panacea zu nehmen, welches die  
Krankheit in einigen Tagen hemmte, und seit  
jener Zeit wurde es mit jedem Tage ununter-  
brochen besser. Neues Kräftich hat die Stelle  
der Narben eingenommen, und seine Gesund-  
heit ist wieder hergestellt.

Dies folgen die Namen von 42 respekta-  
blen Bürger, deren Namen wir aber der Länge  
nach nicht aeben können. Darunter bester-  
ten wir folgende, die ziemlich allgemein in  
Lecha County bekannt sind: E. W. Carr,  
No. 440 Nord Vierte Straße, Philadelphia,  
L. A. Wollemeyer, Herausgeber des Phi-  
ladelphia Democrat, F. P. Sellers, Arzt  
angehör der "Dive Branch" zu Doves-  
taun, und viele andere Namen, die, wenn  
man bei den Anenten anruft, gerne und wil-  
lig angezeigt werden.

Eine Anzahl Certificate von andern Fällen  
sind ebenfalls bei den Agenten eingesehen.  
Nicht ein einziger Versuch wurde noch bis-  
her mit diesem Panacea an obigen Krankhei-  
ten gemacht was nicht geholfen hat. Sehr  
viele Patienten gebrauchen diese Medizin jetzt,  
und alle sind auf dem Wege der Besserung.  
Diese vorerzählte Medizin ist bei folgenden  
Agenten zu erhalten.

**R. Guth und Co., Allentau,  
Peter Romp, Easton,  
J. B. Lombert, Reading.**  
December 1. 1843

**N. N. Mütter.**

Eine Wohlthat für Mütter und ihre Kinder -  
solche mögen Sherman's Warm-Lozenges wahrlich  
genannt werden, indem sie Tausende von Kindern  
von einem frühzeitigen Grab gerettet haben, und das Herz  
der Mutter mit Freude erfüllen, nachdem sie jede  
Hoffnung der Genesung ihres Kindes aufgegeben hat-  
te. Und wenn man bedenkt daß Würmer Tausende  
von Kindern jährlich zerstören, und dessen Ursache  
nicht in Zweifel gezogen wird; und in dem es bekannt  
ist daß diese Lozenges ein sicheres Mittel ist die meisten zu  
zerstören und zu vertreiben, so muß es gewiss einer  
jeden Familie das Herz mit Freude erfüllen wenn sie  
die Anknüpfung einer solchen Wohlthat vernimmt.  
Nicht nur allein ist die Zubereitung für Würmer gut,  
sondern seine Husten Lozenges haben auch die schüm-  
menden Täten von Verkältung kurirt, wie auch Aus-  
zehrung, wo Hoffnung verlohnen und Bergweisse  
überall sichtbar war. Wir sind bekannt, mit  
verschiedenen Fällen von wunderbaren Kuren, und  
sind die Aufmerksamkeit des Nachfahers auf Dr.  
Sherman's Panacea von Kuren. Die Kampfer  
Lozenges kuriren Kopfschmerz in fünf Minuten, u. en-  
tfernen alle Herzschmerz, nervöse Beschwerden und  
Krampe. Des armen Mann's Pflaster ist außer  
Zweifel das besthaltende Pflaster in der Welt. Wir  
rathen allen Leidenden an die Zubereitung des Dok-  
ters anzunehmen, wissend daß sie in ihrer Erwartung  
nicht getäuscht werden.

Die obige Medicinen sind im Buchstohr von R.  
G. u. t. h. u. d. C. o. in Allentau zu haben.  
Juni 22. 1843

**Keine Kur, keine Bezahlung.**

Dr. Cullen's indianisches Kräuter-  
mittel - verschert zu heilen, oder das Geld  
soll wieder zurück erlattet werden. Diese  
Medizin ist zubereitet aus ein indianischem  
Regent, welches von einem Indianer im fer-  
nen Westen an großen Kosten erhalten wur-  
de. Solche die mit den Indianer bekannt  
waren, wissen, daß sie die Kuffsche kuriren  
können und wirklich thun, ohne die Bereit-  
lung von Merkur, Palsam, oder sonst irgend  
etwas der Art. Die Leidenden haben jetzt  
eine Gelegenheit kurirt werden zu können,  
ohne die Gefahr von Merkur oder widrigen  
Gebrauch von Palsam. Diese Medizin ist  
dem Geschmack angenehm, und läßt keinen  
Geruch des Athems zurück.

Obige schätzbare Medizin ist zu haben  
in dem Buchstohr von R. Guth und Co. in  
Allentau.  
März 2. 1847. 1843

**Dr. Swaynes**

**Compound Sarsaparilla und Extract  
von Tar-Pillen.**

eine leicht purgirende Medizin, die von fer-  
ner andern übertrieben wird, um Geschwüre  
zu vertreiben, und den Magen und das Blut  
vollständig zu reinigen - Verfertigt nur von  
Dr. Swaynes und Sohne, nordwestliches Eck  
der 2ten und Race Straßen in Philadelphia,  
soeben erhalten und zu verkaufen bei  
**R. Guth und Co., Agenten.**  
Mai 4 1847. 1843